

An die Landeshauptstadt München

## **Umgestaltung des Spielplatzes hinter der Königsbauerstraße als inklusiven Spielplatz**

### **Beschluss**

Der Bezirksausschuss 9 bittet das Gartenbauamt, für den Spielplatz hinter der Königsbauerstraße im Hirschgarten ein inklusives Gesamtkonzept zu entwickeln und den Spielplatz entsprechend umzugestalten. Es sollen dabei auch betroffene Kinder und Eltern in die Konzepterstellung einbezogen werden.

### **Begründung**

In Neuhausen-Nymphenburg gibt es mehrere verschiedene Einrichtungen für Kinder und Menschen mit Behinderungen, aber keinen öffentlichen Spielplatz im Viertel, der es Kindern, die z. B. auf einen Rollstuhl angewiesen sind, ermöglicht, mit anderen Kindern zu spielen. Der Spielplatz hinter der Königsbauerstraße im Hirschgarten in der Nähe des Steubenplatzes bietet sich als inklusiver Spielplatz an, weil er barrierefrei mit Bus, Tram oder zu Fuß gut erreichbar ist. Darüber hinaus ist mit dem geplanten Bau einer „Toilette für Alle“ in der Nähe des Spielplatzes auch die Nutzung für Kinder und Eltern mit Behinderung eine wichtige Ergänzung.

Da die meisten Geräte auf dem Spielplatz in Jahre gekommen und eher wahllos zusammengestellt sind, bittet der BA 9 das Gartenbauamt, den Spielplatz hinter der Königsbauerstraße im Hirschgarten nicht nur barrierefrei umzugestalten, sondern einen attraktiven Spielplatz für Kinder mit und ohne Behinderung zu schaffen.

**Initiative: Maike Brandmayer, Anna Lena Mühlhäuser**